



Energieressourcen verknappen, die globale Erwärmung schreitet voran, das Klima wandelt sich: Der schonende Umgang mit Rohstoffen ist mittlerweile zu einer der wichtigsten technischen, ökonomischen und ökologischen Herausforderungen geworden. Gerade im Gebäudebereich wird ein Großteil der national eingesetzten Energie verbraucht. Dadurch steigt der Bedarf an hochqualifizierten Ingenieuren auf diesem Sektor stetig an.

Auf diese Nachfrage stellt der Bachelorstudiengang Gebäudeenergiechnik ab, der die energieeffiziente Versorgung von Gebäuden mit Wärme, Luft, Kälte und anderen Medien thematisiert. Im Mittelpunkt der zukunftsweisenden Ausbildung stehen Zusammenhänge zwischen dem Gebäude als Baukörper und den technischen Anlagen. Dabei werden sowohl energetische, funktionale und wirtschaftliche Aspekte betrachtet als auch Lösungen zur bestmöglichen Einbindung regenerativer Energien.

Der Studiengang zeichnet sich aus durch:

- sieben Semester Vollzeitstudium mit hohem Praxisanteil
- intensive Ausbildung und Arbeit in kleinen Gruppen
- Praxissemester als wichtige Vorbereitung auf den Arbeitsmarkt
- sehr guter Kontakt zu Lehrenden, offene Labore, Einführungs- und Orientierungsveranstaltungen zu Beginn des Studiums
- Bachelorarbeit in Kooperation mit der Industrie
- Abschluss mit dem Bachelor of Engineering (B.Eng.)

► Kontakte und Adressen

- **Hochschule Bremerhaven**
An der Karlstadt 8, 27568 Bremerhaven
Telefon +(49) 471 - 4823-0
Email info@hs-bremerhaven.de
Internet www.hs-bremerhaven.de
- **Studienberatung**
Telefon +(49) 471 - 4823-556
Email info@hs-bremerhaven.de
- **Immatrikulations- und Prüfungsamt**
Telefon +(49) 471 - 4823-160
Email studsek@hs-bremerhaven.de
- **Leiter des Studiengangs**
Prof. Dr.-Ing. Thomas Juch
Telefon +(49) 471 - 4823-165
Email tjuch@hs-bremerhaven.de
Internet www.hs-bremerhaven.de

Gebäudeenergiechnik



► Bachelor of Engineering

► Struktur und Besonderheiten

Der Bachelorstudiengang Gebäudeenergie-technik umfasst sieben Semester. Die ersten drei Semester beinhalten überwiegend Fächer des technischen Basiswissens in Mathematik, Physik, Chemie, Elektrotechnik, Technisches Design und Technische Thermodynamik. Die Studierenden erhalten die Fähigkeit, im weiteren Verlauf des Studiums diese Kerndisziplinen auf fachspezifische Inhalte anzuwenden. In drei weiteren Studiensemestern werden die Studierenden in die Lage versetzt, auf der Basis der vertiefenden Fachinhalte Anlagen der Heizungs-, Klima- und Lüftungstechnik, Gas- und Sanitärtechnik, regenerativer Energieeinbindung sowie des technischen Gebäudemanagements zu projektieren, in Betrieb zu nehmen und zu betreiben. Dabei erarbeiten sie sich Kompetenzen auf den Gebieten Lastberechnung, Komponentenauslegung, Feuerungsauslegung, Wärmeübertragung, Rohrleitungsberechnung, Softwareanwendung, Automatisierungstechnik und der energetischen Bewertung von Gebäuden und Anlagen.

Das sechste Semester ist ein reines Praxissemester, in dem das erworbene Wissen praktisch außerhalb der Hochschule angewandt und vertieft wird. Daneben werden Qualifikationen im Bereich der Methodenkompetenz, der Präsentationstechniken, des technischen Managements wie auch der fachübergreifenden Sachkompetenz vermittelt. Studienbegleitende Aktivitäten wie Vortragsveranstaltungen, Vorführungen, Exkursionen und Studienfahrten zu externen Fachseminaren liefern den Studierenden weiteren Input und runden die Ausbildung ab.



► Zulassungsvoraussetzungen und Bewerbung

Voraussetzung für die Zulassung zum Studium ist die Fachhochschulreife. Über Möglichkeiten für Sonderzulassungen informiert das Immatrikulationsamt der Hochschule Bremerhaven. Der Studiengang Gebäudeenergie-technik richtet sich im Wesentlichen an: Abiturienten, Bewerber mit fachgebundener Hochschulreife mit einer Ausbildung in den Bereichen des Heizungsbaues, des Lüftungsbaues, der Gas- und Wasserinstallation, der Elektrotechnik und der Elektronik. Europäische und US-amerikanische Schulabschlüsse werden meist als gleichwertig anerkannt.

Beim Schulabschluss aus einem anderen Land müssen die Zeugnisse für eine Vorprüfung vorgelegt werden. Weiterhin werden sehr gute deutsche und gute englische Sprachkenntnisse erwartet. Ein englisches Sprachzertifikat wird bei der Zulassung zum Studium nicht vorausgesetzt. Für Studienbewerber, die keine fachpraktische Ausbildung durchlaufen haben, wird ein Praktikum vor Beginn des Studiums empfohlen.

Um sich für den Studiengang Gebäudeenergie-technik zu bewerben, muss das entsprechende Bewerbungsformular vollständig ausgefüllt und mit allen erforderlichen Anlagen versehen rechtzeitig zum Ende der Bewerbungsfrist dem Immatrikulations-



und Prüfungsamt der Hochschule Bremerhaven vorgelegt oder per Post zugesandt werden.

Bewerbungstermine, Formulare und weitere Fristen sind auf der Homepage der Hochschule Bremerhaven zu finden oder können bei der Studienberatung erfragt werden.

► Einsatzfelder der Absolventen

Den Absolventen der Gebäudeenergie-technik bieten sich vielfältige Tätigkeitsfelder in einer interessanten Branche, die über hohes Wachstumspotential verfügt.

- ▶ Traditionell finden sie ihr Betätigungsfeld in
- ▶ Ingenieurbüros,
- ▶ Industrieunternehmen,
- ▶ Behörden,
- ▶ Institutionen,
- ▶ Energieversorgungsunternehmen und
- ▶ ausführenden Firmen.

Während in der Vergangenheit mehr Absolventen in der Planung, Beratung, Bewertung und Bauüberwachung in Ingenieurbüros ihre Tätigkeit aufnehmen, geht der Trend derzeit hin zu mehr Angeboten in Industrie und Versorgungsunternehmen. Die Arbeitsbereiche erstrecken sich u.a. auf

- ▶ Projektarbeiten,
- ▶ Konstruktion,
- ▶ Forschung/Entwicklung,
- ▶ Produktmanagement,
- ▶ technisches Marketing.

Die Nachfrage nach Absolventen des Studiengangs ist erheblich größer als die Anzahl der Studierenden. Diese Tendenz wird aufgrund des Ingenieurmangels und dem steigenden Bedarf der Wirtschaft auch noch sehr lange anhalten. Potentielle Arbeitgeber stellen ihren Bedarf und ihre Anforderungen regelmäßig der Hochschule und den Studierenden vor. Insgesamt bietet sich ein überdurchschnittlich breites Angebot an Arbeitsmöglichkeiten sowohl in Bezug auf die Arbeitgeberstruktur als auch auf die Aufgabenbereiche. Nach dem Bachelorabschluss stehen den Absolventen weiterhin verschiedene Masterangebote der Hochschule Bremerhaven (z.B. Process Engineering and Energy Technology oder der geplante Studiengang Infrastrukturwirtschaft und Public Private Partnership) und anderer Hochschulen oder Universitäten zur Verfügung.